

04.2014

märklin

DAS MAGAZIN FÜR CLUBMITGLIEDER **insider news**

Exklusive Einblicke: Tag der offenen Tür in Göppingen

19./20.
September

ENDSPURT

Das zweite Clubmodell:
Die 05 003 fasziniert bis heute

DIALOG

Get-together: Clubmitglieder treffen
die Märklin Geschäftsleitung





Inhalt

6 **Herausragend:** Die 05 003 mit Frontführerstand geht in Fertigung. Das zweite H0-Clubmodell 2014 besticht durch Technik – das Vorbild fasziniert bis heute.

Detail



11

Faszinierend: Am Tag der offenen Tür ist die Modellentstehung im Stammwerk in Göppingen hautnah zu erleben. Wir liefern den Überblick und zeigen die einzelnen Stationen.



- 4** **News & Facts**
Clubreise Ungarn/Club-service Bestellhistorie/ Messevorschau
- 6** **Clubmodelle 2014**
Die faszinierende Geschichte der 05 003
- 9** **Start up-Clubmodelle**
Start up Club-Jahreswagen 2014/Start up Club-Lokomotive 2014
- 10** **Werbemodelle**
Gekonntes Wagendesign
- 11** **Tag der offenen Tür**
Get-together mit der Märklin Geschäftsleitung



18

Begeisternd: Tolle Ausblicke hat der Club seinen Mitgliedern auf der Schweizreise beschert.

Szene



- 14** **Modellbahnerporträt**
Die Stammtische des MIT Lübeck sind beliebt – viele Gast-Märklinisten kommen zu Besuch
- 18** **Clubreise Schweiz**
Das Eisenbahnreich der Rhätischen Bahn gilt als Traumland. Zu Recht, wie die Clubreise belegt



20

Vorteilhaft: Die Vergünstigungen der Kooperationspartner lohnen sich für die Clubmitglieder – etwa bei einem Technikstreifzug durch den Süden, der auch in das weltberühmte Porsche Museum (Bild) führt.

Service



- 20** **Mit Clubkarte auf Tour**
Bei den Bahn- und Technikmuseen im Süden
- 23** **Aktuell**
Veranstaltungstermine der Digital-Infotage
- 24** **Modell-Highlight**
RAe TEE „Cisalpin“: ein Modell der technischen Spitzenklasse



Meinungsaustausch: Clubmitglieder treffen Märklin Management – die Tradition der beliebten „Get-together“ des Clubs wird am Tag der offenen Tür fortgesetzt.

Liebe Märklin Insider,

mit einem besonderen Ereignis feiern wir dieses Jahr wieder das Ende des Sommers – am 19. und 20. September besuchen wieder Modellbahner aus aller Welt das Stammwerk in Göppingen zum Tag der offenen Tür. Dabei setzen wir die gute Tradition der exklusiven Gespräche fort, den Gedankenaustausch über Märklin, Märkte und Modelle zwischen Clubmitgliedern und der Märklin Geschäftsleitung. In der aktuellen Ausgabe erfahren Sie, wie Sie beim Clubspitzentreffen mit dabei sein können. Zudem illustrieren wir als Poster, was Sie beim Werkrundgang am Tag der offenen Tür erleben werden. Geht alles nach Plan, so wird sogar mit der 05 003 das zweite H0-Clubmodell 2014 leibhaftig in der Fertigung zu begutachten sein.

Neben der faszinierenden 05 003 in H0 und Z geben wir in dieser Ausgabe einen Überblick über die Exklusivmodelle des Märklin Start up Clubs – denn auch Mitglieder des Märklin Insider Clubs können den Jahreswagen und die Clublok bestellen. Ein Rückblick auf die sensationelle Clubreise in die Schweiz macht gleich Appetit auf unsere nächste Reise: In der Adventszeit geht es nämlich mit dem Club nach Ungarn. Da auf der Reiseagenda auch eine Werkbesichtigung in Győr steht, können Clubmitglieder in einem Jahr in beiden Märklin Werken hinter die Kulissen schauen.

Eine besondere Freude ist es uns, die Märklinisten vom MIT Lübeck vorzustellen, die sich im Verein mit den anderen Nord-Stammtischen zu einem Aktivposten der Insider-Stammtische an Nord- und Ostsee entwickelt haben. Unsere Reise zu exklusiven Kooperationspartnern des Clubs führt dafür zum Ausgleich in den Süden – zu großen Technikmuseen und Bahnsehenswürdigkeiten. Viel Spaß beim Lesen der Clubnews wünscht

IHR INSIDER CLUB TEAM

IHRE SERVICENUMMERN

KUNDENBETREUUNG

Clubhotline

Telefonisch Montag – Freitag
von 10.00 – 18.30 Uhr
Telefon: +49 (0) 71 61/6 08-2 13
Fax: +49 (0) 71 61/6 08-3 08
E-Mail: insider-club@maerklin.com

Fragen zur Technik, zu Reparaturen und Ersatzteilen/Reklamationen

Telefonisch Montag – Freitag
von 13.00 – 17.00 Uhr
Telefon: +49 (0) 71 61/6 08-2 22
Fax: +49 (0) 71 61/6 08-2 25
E-Mail: service@maerklin.de

Internet

www.maerklin.de
club.maerklin.de

Ziehen Sie um?

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre neue Anschrift mit, damit wir wissen, wo wir Sie erreichen. Ein reiner Nachsendeantrag bei der Post reicht leider nicht aus.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

NEU seit
1. Juli 2014

IMPRESSUM

Herausgeber

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Str. 55–57
73033 Göppingen, Deutschland

Mit Unterstützung der heller & partner Mediengruppe
Verlagsleitung: Lutz Eckardt

Märklin Insider Club

Silvia Römpf (verantwortlich)

Redaktion

3G Media GmbH: Peter Waldleitner (Chefredakteur),
Lars Harnisch, Rochus Rademacher, Stefanie Hirrlé

Konzept und Art Direktion, Prepress/Produktion

heller & partner communication GmbH
Tel.: +49 (0) 89/45 71 00
www.heller-partner.de

Fotos

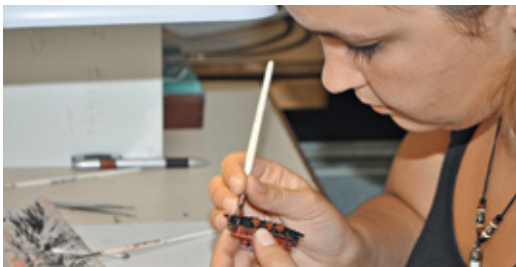
Soweit nicht anders angegeben: Märklin Insider
Titel: Kötzle, Märklin

Alle Terminangaben ohne Gewähr.

D 242586 – 04 2014 © by Gebr. Märklin

Die Clubnews sind ein exklusiver Bestandteil dieser Aussendung für Insider-Club-Mitglieder. Änderungen und Liefermöglichkeiten aller erwähnten Produkte vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Einwilligung. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.

In der Clubaussendung 04/2014 finden Sie folgende Beilagen: Märklin Insider News 04/2014, Märklin Magazin 04/2014, Bestellcoupon für: Märklin Start up Club-Jahreswagen 2014 (Art. 48614), Märklin Start up Club-Lokomotive 2014 (Art. 36503).



Erlebnis Ungarn: Modellherstellung, Bahnhistorie und Weltkultur – das erwartet die Teilnehmer der Clubreise vom 28. November bis 5. Dezember 2014. Besichtigt wird das große neue Werk von Märklin in Győr, aber natürlich stehen auch Budapest (oben) und Dampfzug-Sonderfahrten auf dem Reiseplan.

EXKLUSIVE ADVENTSREISE MIT DEM CLUB NACH UNGARN – INKLUSIVE WERKBESICHTIGUNG IN GYŐR

Nächster Halt: Ungarn

Der Club veranstaltet in Zusammenarbeit mit Bahnreisen Sutter vom 28. November bis 5. Dezember eine höchst unterhaltsame Besichtigungs- und Erlebnistour nach Ungarn. Residiert wird zunächst im Viersternehotel in Budapest, Auftakt ist ein gemütliches Abendessen. Am zweiten Tag wird Budapest erkundet – inklusive Panoramafahrt mit der Nostalgiestraßenbahn, Schwabenbergbahn und Dampfsonderzug durch die Wälder Budapests. Am dritten Tag wird Visegrád samt Burg besucht – es gibt ein Ritterspiel mit Mittagessen, anschließend eine Fahrt mit der Királyrét-Schmalspurbahn und Abendessen in Budapest. Tag vier sieht eine Sonderzugfahrt mit der Mátra-Waldeisenbahn vor und den Besuch des UNESCO-Welterbes Hortobágy-Puszta. Nach dem Abendessen und der Übernachtung in Debrecen dampft am Tag fünf die Schmalspurbahn Zsuzsi nach Hármashegyalja – nach einem kleinen Mittagessen geht es über Debrecen zum Abendessen zurück nach Budapest. Der sechste Tag führt die Clubmitglieder in das berühmte Verkehrs- und Technikmuseum, das seinen Ruf auch historischen Loks und Bahntechnik verdankt. Nach dem Weihnachtsmarkt in Budapest wird auf einer Panoramasciffahrt zu Abend gespeist. Der Tag sieben führt nach Győr ins Märklin Werk, in dem auch Trix und LGB Modelle im Verbund mit dem Stammwerk hergestellt werden. Die Clubmitglieder gehören zu den ersten Besuchern, denen sich die neue Produktionshalle mit dem Hightech-Maschinenpark öffnet. Nach einem Abendessen in einem Cszarda-Restaurant geht es am achten Tag auf die Bahnreise nach Hause. //

**28. November bis
5. Dezember 2014**

Reiseleistungen

- Bahnfahrt ab Ihrem DB-Bahnhof nach Budapest und zurück 2. Klasse
- Platzreservierung in Fernzügen
- 5 x Übernachtung mit Frühstück im ****-Hotel in Budapest
- 1 x ÜF im ****-Hotel in Debrecen
- 1 x ÜF im ****-Hotel in Dunakiliti
- Reisehöhepunkte:
 - Tag 2: Stadtrundfahrt in Budapest
 - Tag 3: Ausflug ins Donauknie
 - Tag 4: Ausflug Waldbahnen und Puszta
 - Tag 5: Schmalspurbahn Zsuzsi/Debrecen
 - Tag 6: Technikmuseum/Donauschiffahrt
 - Tag 7: Märklin Werk in Győr
- Sonderzugfahrten auf Schmalspurbahnen
- zahlreiche Mahlzeiten, Eintritte, Bahnfahrten
- Begleitbus während der gesamten Rundreise
- ungarische deutschsprachige Reiseführerin
- Reiseleitung durch Bahnreisen Sutter (vorgesehen Gregor Sutter)
- ausführliches Informationsmaterial

Preise pro Person:

DZ 1.590 Euro / EZ 1.700 Euro. Aufpreis Bahnfahrt 1. Klasse für Hin- und Rückreise 120 Euro

Clubmitglieder erhalten unter Angabe ihrer Mitgliedsnummer 5 % Ermäßigung auf den Reisepreis. Bitte dazu bei der Reiseanmeldung Kopie der Clubkarte (Scan oder Brief, kein Fax) vorlegen. Die Ermäßigung gilt nur für die Mitglieder selbst.

Teilnehmerzahl:

Mindestens 20, maximal 40 Personen (Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: Absage der Reise bis 1 Monat vor Reisebeginn, siehe unsere AGBs)



Ausführliche Informationen zur Buchung:
Bahnreisen Sutter, Sickinger Straße 10a, 79856 Hinterzarten. Anmeldeformulare erhalten Sie unter:
Telefon: +49 (0) 76 52/91 75 81, Fax: +49 (0) 76 52/91 75 82, E-Mail: eisen@bahnen.info, Internet: www.bahnen.info

Modellbahnmessen mit Märklin

Auf drei Herbstmessen sind Märklin Modelle und Schauanlagen zu bewundern: in Leipzig, in Leuven (Belgien) und in Bern (siehe Beitrag rechts). Auf der Herbstmesse modell-hobby-spiel in Leipzig treffen sich vom 3. bis 5. Oktober 2014 wieder Modelleisenbahner, Modell- und Anlagenbauer sowie über 640 Aussteller aus zehn Ländern. Am Stand von Märklin, Trix und LGB erwarten die Besucher beeindruckende Schauanlagen und eine breite Palette aktueller Modelle. Und weil stets viele Familien die modell-hobby-spiel zum vergnüglichen Ausflug nutzen, sind auch das Batteriesegment Märklin my world für Kinder ab drei Jahren sowie die Einsteiger-Modellbahnwelt Märklin Start up ein fester Programmpunkt. Geöffnet hat die Messe täglich von 10 bis 18 Uhr. Informationen über das Ausstellungsprogramm und die Anreise finden Sie online (www.modell-hobby-spiel.de). Vertreten ist Märklin auch auf der belgischen Modellbahnausstellung Grote Modelspoor Expo 2014 am 18. und 19. Oktober in dem modernen Veranstaltungszentrum Brabantthal bei Leuven. Die vom Train Miniature Magazine organisierte Ausstellung mit Schauanlagen und breiter Ausstellerbeteiligung findet zum siebten Mal statt (www.modelspoorexpo.be)



Auf der modell-hobby-spiel sind Märklin, Trix und LGB Modelle zu sehen.

Neuer Clubservice: Bestellhistorie

Ein neuer Service des Clubs bietet künftig Clubmitgliedern online im geschützten Clubbereich einen praktischen Überblick über ihre Bestellhistorie. In Tabellenform bekommt das Clubmitglied in chronologischer Abfolge alle seine über den Club angebotenen und bestellten Exklusivartikel angezeigt – samt den Modellen, die noch bestellt werden können. Angezeigt werden auch Daten des MHI-Händlers, bei dem das jeweilige Produkt bestellt wurde. Der Service wird ab August im Clubbereich unter club.maerklin.de freigeschaltet.

Clubmodelle				
Modell	Art-Nr.	Spur	Bestellt	Händler
Insider-Jahreswagen 2014 (H0)	48164	H0	xx.xx.2014	Max Mustermann 0000 Maxvorstadt
Güterzug-Elok BR E93 (H0)	37870	H0	xx.xx.2014	Max Mustermann 0000 Maxvorstadt
Güterwagen-Set 1 (H0)	46199	H0	xx.xx.2014	Max Mustermann 0000 Maxvorstadt
Güterwagen-Set 2 (H0)	47321	H0	xx.xx.2014	Max Mustermann 0000 Maxvorstadt
Schwere Güterzug-Dampflokomotive BR 45 (H0)	37455	H0	xx.xx.2013	Max Mustermann 0000 Maxvorstadt
Güterwagen-Set (H0)	46081	H0	xx.xx.2013	Max Mustermann 0000 Maxvorstadt
Märklin-Katalog 2013/2014 D	18530		xx.xx.2013	Max Mustermann

Auf einen Blick: Die Online-Tabelle im Clubbereich zeigt jedem Clubmitglied alle seine bestellten oder noch bestellbaren Club-Exklusivmodelle samt Katalog. (Unverbindliche Darstellung)

Virtueller Führerstand für Altbau-E-Loks

Die Märklin Spielewelt erhöht den Fahrspaß mit virtuellen Führerständen, die den Modellbahner an der Central Station zum Lokführer machen. Jetzt wird das Spektrum spektakulär erweitert: Ab August steht auch ein virtueller Führerstand einer Altbau-E-Lok für die Central Station zur Verfügung – und zwar mit dem Online-Update 3.7, zu finden auf der Homepage www.maerklin.de unter der Rubrik Produkte/Modellbahnsteuerung. Damit wird das Fahrvergnügen etwa mit dem Clubmodell E 93 07 perfekt.



Virtueller Führerstand für Altbau-E-Loks.

Spielparadies in Bern

Die 15. Suisse Toy vom 1. bis 5. Oktober 2014 verwandelt den Messeplatz Bern wieder zu einem Spielparadies für die ganze Familie – und natürlich ist auch Märklin beim größten Schweizer Spiel-Event mit dabei. Neben den Produkt-Highlights 2014 für die Modellbahnprofis stehen die Produktlinien Märklin my world für Kids und Märklin Start up für Einsteiger im Mittelpunkt. Öffnungszeiten: täglich 10 bis 18 Uhr. Informationen unter www.suissetoy.ch

Neue Service-Hotline kommt sehr gut an

Die Umstellung der Service-Telefonnummer ist von den Märklinisten sehr gut angenommen worden. Seit dem 1. Juli ist die Märklin Service-Hotline international unter der Telefonnummer +49 (0) 71 61/60 82 22 zu erreichen – und zwar montags bis freitags von 13 bis 17 Uhr. Der Service kümmert sich um alle Themen rund um Märklin – er gibt Auskunft über Einsatz und Ausführung von Produkten, hilft bei der Ersatzteil-suche oder beantwortet Rückfragen bei eingesandten Reparaturen.

Endspurt der 05 003

Sie ist eine der spektakulärsten Loks der Eisenbahngeschichte – und nun geht das Modell der 05 003 in die Fertigung. Jetzt müssen sich die Clubmitglieder mit ihrer Bestellung beeilen.

Feines Ensemble:
Die Stromlinien-
Dampflok 05 003
mit den exklusiven
Schnellzugwagen
des Clubs.

**05 003:
Highlight
am Tag der
offenen
Tür**



Am 22. Juli 1937 bekommt die Öffentlichkeit etwas Extravagantes zu sehen: die 05 003 der Lokschmiede Borsig. Mit dem Führerstand voraus und dem Schornstein am Lokende unterscheidet sich die verkleidete Maschine fundamental von ihren Baureihenschwestern 05 001 und 05 002. Eine weitere Besonderheit ist die Kohlenstaubfeuerung, wie Dr. Andreas Rantzsch, Dokumentar im Hause Märklin, erklärt: „Über zwei 15 Meter lange Rohrleitungen wurde das Gemisch aus Kohlestaub und Luft vom Tender zur Feuerbüchse geblasen.“

Als „schnellste Dampflokomotive der Welt“ hatte die Deutsche Reichsbahn die Maschinen angekündigt – und tatsächlich ergattert die Schwesterlok 05 002 am 11. Mai 1936 mit einer Geschwindigkeit von 200,4 Kilometern pro Stunde das Blaue Band der Schiene. „Die Lokomotivkonstrukteure versuchten noch einmal, mit der Dampftraktion zu den Schnelltriebwagen aufzuschließen“, erläutert Bahnhistoriker Dr. Rantzsch. Vertraglich wurde schon

1934 vereinbart, mit der 05 003 eine weitere Stromlinienlok zu entwickeln, eben mit Führerstand an der Stirnseite. „Typisch für eine Bahngesellschaft: Es wurde versucht, das Maximum aus einer Maschine herauszuholen.“

05 003 nimmt Schnellzuglok-Design vorweg

„Die 05 003 trug als Cab-Forward-Lok Sicherheitsbedenken Rechnung“, erklärt Märklin H0-Produktmanager Karl-Heinz Gräßle die Positionierung der Rauchkammer gegen den Tender. „Bei Höchstgeschwindigkeit hätte die Gefahr bestehen können, dass ein Lokführer 20 Meter hinter der Rauchkammertür nicht schnell genug auf das Geschehen im Vorfeld reagiert.“ Einzigartig in der Dampflokomotive sei auch das „Gesicht“ der Lok: „Der aerodynamisch geformte Führerstand nimmt das Design späterer Schnellzugloks vorweg.“ Auch wenn die 05 003 nach nicht einmal zehn Jahren zurückgebaut wird, so markiert sie für die Zeitgenossen eine Pionierleistung. Bei der Southern Pacific Railroad etwa standen viele Cab-Forward-Loks unter Dampf. →

**Bestellschluss:
31. August 2014**

So einfach kommen Sie zu Ihren Clubmodellen

Die H0-Schnellzug-Schleppenderlok BR 05 (Art. 39053) und das dazu passende Personenzugwagen-set (Art. 43256) sowie die 05 003 in Z (Art. 88507) werden 2014 in einmaliger Serie exklusiv für die Clubmitglieder gefertigt. Jedes Mitglied kann mit dem Bestellschein über den Märklin MHI-Fachhändler je ein Exemplar der Exklusivmodelle bestellen. Der Bestellschein lag der Ausgabe 03/2014 bei. Sind Sie neu im Club oder ist Ihnen der Bestellschein abhanden gekommen, so können Sie gerne beim Clubteam eine Nachsendung beantragen – oder ganz einfach Ihre Clubkarte beim Fachhändler vorlegen: Die MHI-Fachhändler können die Bestellung online über das Bestellportal aufgeben – der Bestellschein ist also nicht mehr zwingend erforderlich. So lassen sich noch nicht bestellte Produkte nachträglich ordern, auch wenn Sie den Bestellschein bereits abgegeben oder eventuell verloren haben. Bestellscheine sind grundsätzlich nicht übertragbar.

Bestellschluss der Modelle ist der 31. August 2014. Voraussichtlicher Auslieferungstermin: ab 4. Quartal 2014. Voraussichtlich zum Jahresende 2014 wird den Bestellern der 05 003 in H0 und Z ein personalisiertes Echtheitszertifikat direkt zugesandt.

Aktuelle und ausführliche Produktinformationen zu den Clubmodellen finden Sie unter www.maerklin.de



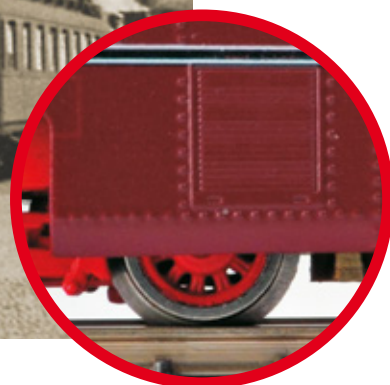
Umfangreich: Details an dem 05 003-Tender der Bauart 2'3 T35 Kst.



Ästhetisch: Unzählige Nieten strukturieren die Verkleidung.



Fine-Art-Handarbeit:
durchbrochene Räder
des Clubmodells in Z.



05 003 mit Bremslok: Die Weißwand-Radreifen hat Märklin nicht umgesetzt – sie sind am Vorbild nicht nachweisbar.

→ Umgesetzt wird die 05 003 als Modell im Auslieferungszustand von 1937. In einem Detail weicht die H0-Lok von den zeitgenössischen Fotoabbildungen ab: „Recherchen haben ergeben, dass die Lokomotive keine weißen Radreifen besaß“, berichtet Dokumentar Dr. Röntzsch. „Die Weißwand-Radreifen waren wohl

zeitgenössische Fotomontagen beziehungsweise Retuschen, um die prestigeträchtige 05 003 für die Öffentlichkeit noch attraktiver zu machen.“ Märklin setzt daher das Modell in der originären Form mit schwarz vernickelten Radreifen um.

Gegenüber der bisherigen Produktbeschreibung (Ausgabe 03/2014) haben sich Optimierungen beim Sound der Lok ergeben: Das „Geräusch der Staubförderanlage“ wird ersetzt durch „Wasserpumpe“, das „Einblasen des Kohlenstaubs“ durch „Injektor“ und der „Schüttelrost“ durch „Sanden“. Die Geräusche der Staubförderanlage und des Kohlenstaubeinblasens sind jetzt integriert in den Sound „Dampfturbine mit Gebläse“.

Für Clubmitglieder wird ein Traum wahr: Die 05 003 in H0 komplettiert das Triple der Bauartausprägungen der BR 05. Es gibt die „normale“ Dampflok 05 003 (Art. 39050; Clubmodell 2007), die Stromlinienlok 05 001 (Art. 37050; Clubmodell 2004) und nun schließlich die Cab-Forward-Lok 05 003 (Art. 39053; Clubmodell 2014). Ergänzt wird das Clubmodell 2 durch ein exklusives Schnellzug-Wagenset (Art. 43256). Die 05 003 wird aber auch für die Z-Anhänger unter den Insidern aufgelegt – und zwar als ein filigranes Fine Art-Modell in Messinghandarbeit. Zu sehen sind die Clubmodelle am Tag der offenen Tür (19./20. September 2014) von Märklin – es ist sogar geplant, dass die H0-Lok zur Freude der Insider hautnah in der Fertigung zu erleben ist. //

88507 Stromlinien-Dampflok mit Schlepptender 05 003 „Cab Forward“



39053 Stromlinien-Dampflokomotive mit Schlepptender



43256 Schnellzugwagen-Set D 12 Berlin–Stuttgart



Die jetzt aktualisierten Produktinfos der Insider-Modelle Art. 39053 (05 003) und Art. 43256 (Personenwagen-set) sowie der Z-Lok (Art. 88507) finden Sie auch unter www.maerklin.de

Text: Rochus Rademacher

Fotos: Märklin, Claus Rudolph, Slg. Asmus



Aus Freude am Spielen

Zwei exklusive Vorzeigemodelle hat Märklin für den Start up Club aufgelegt – auch die Insider dürfen zugreifen.

Die weiße Grundfarbe ist das Gemeinsame der exklusiven Modelle 2014 des Märklin Start up Clubs, die auch von den Insidern käuflich erworben werden können. Die Start up Club-Lok (Art. 36503) mit Digitaldecoder hat die Rangierlok Henschel DHG 500 zum Vorbild und fährt in fröhlichem Start up-Farbdesign vor. „Mit einer Rangierlok lässt sich hervorragend spielen“, begründet Produktmanagerin Nadine Sindlinger die Auswahl des Clubmodells, bei dem nur die Farbgebung fiktiv ist: „Henschel in Kassel hat die Henschel DHG 500 für den schweren Werksdienst auf Industrie- und Nebenbahnen konzipiert – die Abkürzung DHG steht für Dieselhydraulische Lokomotive mit Gelenkwellenantrieb, die Ziffer für die PS-Zahl.“ Ebenso attraktiv ist der Start up Club-Jahreswagen (48614), der auch den Märklin Insidern zum Kauf angeboten wird. Der Dienstwagen des sympathischen Start up Club-Heldens ist mit vergnüglichen Tim Tender-Motiven bedruckt. „Wir haben als Basis für den Dienstwagen von Tim Tender einen Begleitwagen verwendet, der früher häufig in Güterzugverbänden vorkam“, berichtet Nadine Sindlinger. Als besonderen Clou hat die Produktmanagerin dem Start up Club-Jahreswagen sogar noch eine Schaffnerpfeife beigelegt.

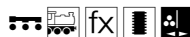
Text: rr, Fotos: Märklin

**Bestellschluss:
30. September 2014**

Bestellhinweis

Die Start up Club-Lokomotive 2014 (Art. 36503) und der Start up Club-Jahreswagen (48614) werden 2014 in einmaliger Serie für Mitglieder des Märklin Start up Clubs und des Märklin Insider Clubs gefertigt. Jedes Clubmitglied kann mit dem beiliegenden Bestellschein über den Märklin MHI-Fachhändler je ein Exemplar der Modelle bestellen. Bestellscheine sind nicht übertragbar. Bestellschluss ist der 30. September 2014. Voraussichtlicher Lieferbeginn ist das 4. Quartal 2014.

36503 Diesellokomotive „Start up“



Vorbild: Diesel-Rangierlokomotive der Bauart Henschel DHG 500.

Modell: Lokomotive in Sonderfarbgebung. Mit Digital-Decoder und Spezialmotor. 1 Achse angetrieben, Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Kupplungshaken. Länge über Puffer 11,2 cm.

Modell-Highlights:

- Lokomotive mit fahrtrichtungsabhängigem Dreilicht-Spitzensignal
- Lok in Start up-Design
- Ausgeführte Details wie Bühnengeländer und Treppen zum Führerstand
- Einmalige Serie für Mitglieder des Märklin Start up Clubs und des Märklin Insider Clubs

48614 Märklin Start up Club-Jahreswagen 2014



Modell: Dienstwagen von Tim Tender. Wagen in Sonderfarbgebung mit Motiven aus der Welt des Märklin Start up Clubs. Zur Abrundung liegt dem Wagen eine Schaffnerpfeife bei. Relex-Kupplungen. Länge über Puffer 11,0 cm. Gleichstromradsatz 2 x 700600

- Schaffnerpfeife liegt bei.
- Einmalige Serie: Jahreswagen für Märklin Start up Club und Märklin Insider Club

Werbemodelle

Juni/Juli 2014

Im Rahmen unseres Promotion-Service bieten wir verschiedene Waggon an, die mit Sonderaufdruck versehen werden können. Die kürzlich produzierten Modelle sehen Sie hier.

4415.584 „Koblenzer“

HO

Schreib- und Spielwaren Hermann e. K., Inh. Franziskus Weinert, Liebfrauenstraße 29b-31, 55430 Oberwesel, Tel. +49 (0) 67 44/9 43 90, kontakt@hermann-oberwesel.de, www.hermann-oberwesel.de



4890.132 „Dansk Gaer Central“

HO

Hobbykaeden (HK-modeller), att. Ken Rosa, Vestergade 2, DK-9400 Noerresundby, Tel. +45 (0) 98 17 65 55, info@hobbykaeden.dk, www.hobbykaeden.dk



94433 „Feldschlösschen“

HO

Erhältlich im Schweizer Fachhandel.



Seite 1



Seite 2

98119 „Elbphilharmonie“

Z

Miniatur Wunderland Hamburg GmbH, Kehrwieper 2, Block D, 20457 Hamburg, Tel. +49 (0) 40/30 06 80-0, info@miniatur-wunderland.de, www.miniatur-wunderland.de



Bitte beachten Sie: Werbemodelle werden nur für Märklin Händler oder Unternehmen aus der Industrie (letztere sind mit * gekennzeichnet) etc. gefertigt. Bei Modellen, die mit * gekennzeichnet sind, ist ein Verkauf meist grundsätzlich ausgeschlossen und deshalb sind keine Adressen angegeben. Veröffentlicht werden können nur Modelle, die bereits ausgeliefert sind und bei denen die ausdrückliche Zustimmung des Auftraggebers dafür vorliegt.

**Tag der
offenen Tür
19.–20.
September
2014**


Tag der offenen Tür – Exklusives für Clubmitglieder



Top-Ereignis für Clubmitglieder: Am Tag der offenen Tür kommen Clubmitglieder und das Märklin Management zum Gedankenaustausch zusammen.

Der Tag der offenen Tür am 19. und 20. September 2014 bei Märklin in Göppingen ist für viele Clubmitglieder aus aller Herren Länder der Höhepunkt des Modellbahnerjahrs – garantiert finden sich Abertausende von Gleichgesinnten, die ihre Leidenschaft für die Modellbahn teilen. Für die Clubmitglieder beginnt der Tag der offenen Tür mit einem herzlichen Willkommen durch das Clubteam im Innenhof des Stammwerks in der Stuttgarter Straße – wer seine Clubkarte vorzeigt, erhält ein kleines Präsent. Dann locken ein Rundgang durch das Stammwerk – geplant ist, dass mit der Dampflokomotive 05 003 das aktuelle Clubmodell in H0 die Fertigung durchläuft (siehe Beitrag Seite 12/13). Ein weiterer Höhepunkt ist sicherlich das Technikforum mit nutzwertigen

Informationen über Modelle, Funktionen und Digitaltechnik. Viele Sonderveranstaltungen und Schauanlagen sowie Spiel und Spaß runden den familienfreundlichen „Feiertag“ ab.

Wer das Losglück auf seiner Seite hat, auf den wartet noch ein ganz besonderer Exklusivtermin: Der Club veranstaltet drei „Get-together“ mit dem Management des Hauses Märklin. Die Teilnehmerzahl des Meinungsaustauschs mit den Premiumkunden ist auf insgesamt 45 begrenzt. Um aber allen Clubmitgliedern eine Chance zu geben, entscheidet das Los, wer an dem Expertengespräch über Märklin, Modelle und Modellbahntrends teilnimmt. Wie Sie sich anmelden können, das lesen Sie im Beitrag rechts. 

Text: RR, Fotos: Märklin



Der Ausweis muss mit: Mit der Clubkarte erhalten Sie ein Willkommenspräsent am Clubstand – lassen Sie sich überraschen.

Auf keinen Fall verpassen:

- Präsent als Willkommensgruß des Clubteams am Clubstand
- Get-together: Anmeldung zu einem der drei Treffen mit dem Märklin Management online oder per Briefpost
- Werkbesichtigung und Anlagenschau
- Technikforum mit Fachinformationen



Aktuelle Infos zum Tag der offenen Tür 2014 finden Sie auch im Internet unter www.maerklin.de

„Get-together“ mit der Geschäftsleitung



Expertenrunde: das Management von Märklin im Clubgespräch.

Für insgesamt 45 Clubmitglieder öffnet sich ein ganz besonderes Gremium: Sie nehmen teil an einem der drei exklusiven Get-together mit der Geschäftsleitung, Produktmanagern und Fachabteilungsleitern des Hauses Märklin. Damit alle Clubmitglieder eine faire Chance zum Dabeisein haben, wird die Teilnahme ausgelost.

Die Termine für die Clubtreffs im Werk 1 sind:

- **Fr., 19. Sept. 2014: 9.30 Uhr**
- **Sa., 20. Sept. 2014: 9.30 Uhr**
- **Sa., 20. Sept. 2014: 14 Uhr**
- **Dauer: je 60 bis 90 Minuten**

Ihren Teilnahmewunsch können die Clubmitglieder online im Clubbereich unter club.maerklin.de (Rubrik „Gewinnspiel“) mitteilen – oder per Postkarte (Gebr. Märklin & Cie. GmbH, Märklin Insider Club, Postfach 960, 73009 Göppingen; Stichwort „Get-together“).

Teilnahmeschluss ist der 31. August 2014.

Bei einer schriftlichen Anmeldung geben Sie bitte Ihren Namen, Ihre Adresse und die Clubmitgliedsnummer an sowie den gewünschten Termin.

Die Gewinner der Auslosung erhalten per Post oder E-Mail ein Bestätigungsschreiben sowie nochmals alle Infos zum Get-together.

Technik im Detail

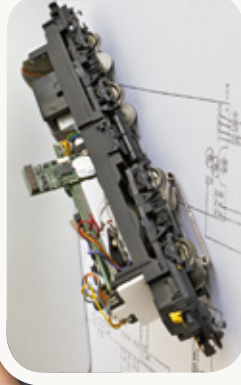
Märklin Modelle bestehen durch Wertigkeit und Qualität – das Ergebnis durchgängiger Arbeitsprozesse, die modernste Serienfertigung mit sorgfältiger Handarbeit verbinden.



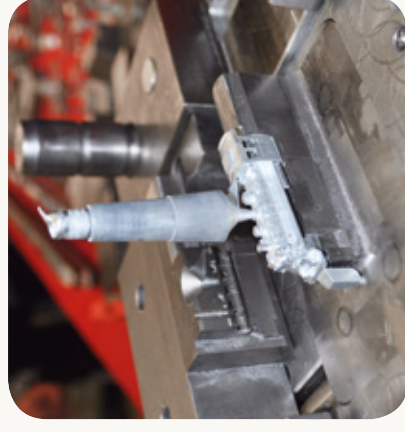
1 Produktidee: Auf Basis der Modellidee des Produktmanagements für eine Lok oder einen Wagen recherchiert die Dokumentation (Bild) die entsprechende Baureihe oder Bauart. Im zweiten Schritt liefern die Dokumentare der Konstruktion aus Zeichnungen, Fotos und Fachaufsätzen eindeutige Aussagen zu den Fahrzeugen. Hier wird der Grundstein für die korrekte Ausführung der Modelle gelegt.



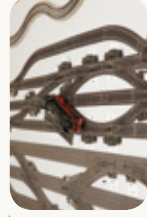
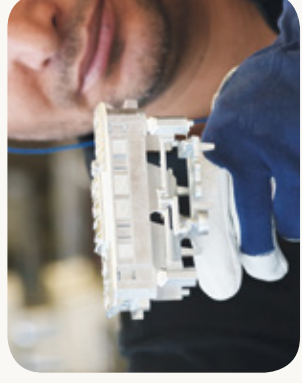
2 Entwicklung: Die Konstruktion verwendet die Vorbildinformationen, um ein CAD-Modell zu erstellen, wobei sich sogar der Bogenlauf virtuell prüfen lässt. Diese Datenmodelle werden von Betriebsmittelkonstruktoren zur Erstellung der Werkzeugkonstruktion weiter genutzt. Parallel entwirft die Elektronikabteilung elektronische Komponenten und statet das komplexe Mechatronikprodukt mit Software- und Soundfunktionalitäten aus.



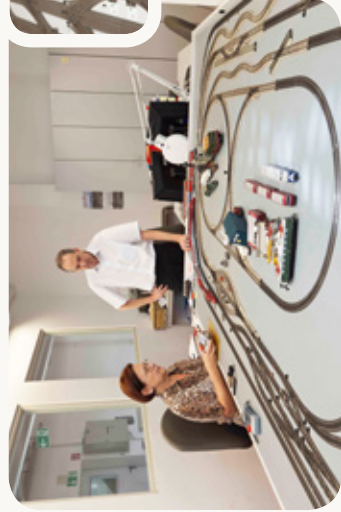
3 Werkzeugbau: Anhand der Betriebsmittelkonstruktion werden hochwertige Formen, in denen etwa Lokgehäuse gegossen werden, Schmitt-Biege-Werkzeuge und Vorrichtungen hergestellt. Diese sehr wertvollen Betriebsmittel bilden den Grundstock für die Produktion.



4 Zinkdruckguss: Eine Kernkompetenz von Märklin ist der Zinkdruckguss. Bei 420 Grad verflüssigter Zink wird innerhalb weniger Millisekunden in den Formholraum „geschossen“. Die Gießerei ist vielfach von der Initiative Zink prämiert worden – etwa für ein Gehäuse mit feinsten formtechnisch angesetzten Teilen oder einen zierlichen durchbrochenen Wagenboden.



10 Qualitätssicherung: Die Qualitätskontrolle findet nach festgelegten Standards bei jedem Arbeitsschritt auf der Teileebene statt. Bei Handmustern, Vorserien und der Serienproduktion der Modelle werden auf Prüfanlagen mit allen Weichenkonfigurationen abschließende Funktions- und Fahrprüfungen durchgeführt.

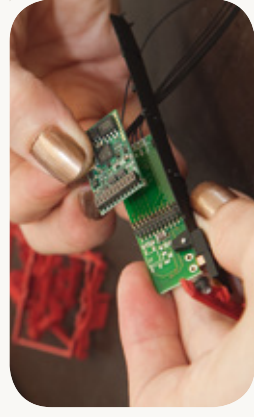


5 Gussbearbeitung/Stanzerei

Nach der Prüfung der Gussteile unter der Lichtlupe wird der Abguss entfernt, dann folgen Bürst- und Entgratungsvorgänge. Im CNC-Bearbeitungszentrum werden unter anderem Bohrungen für Ansteckteile angebracht. In der Stanzerei entstehen Massenteile wie Kuppelstangen (rechts), Kuppelungsbügel oder Schleifer.



5



Montage: Aus rund 25 Einzelschritten besteht der Montageprozess für Unterteil, Lokaufbau, Tender und Decoderprogrammierung. Nach der Hochzeit von Unterbau und Gehäuse erfolgt ein Funktionstest.

9

Handmalerei: Sind Spritz- oder Drucktechnik nicht möglich, werden Kesselringe, Zierrillen, feine Konturen oder Vertiefungen mit Pinsel oder Dosiermaschine handgemalt.

8



Farbgebung: Die Gussgehäuse erhalten in Farbspritzautomaten ihren Haftgrund und den Decklack in der vorgegebenen Farbe, der in einer Heizstraße aushärtet (links). Dann folgt die partielle Farbgebung durch Handspritzen und den Tampondruck (rechts): Mit dem frei programmierbaren Druckzentrum lassen sich bis zu 36 Druckvorgänge nacheinander mit acht verschiedenen Farben durchführen. Den Rekord hält die Werbelok BR 101 „Bayer Garten“ mit 140 Druckvorgängen. Den Abschluss bildet stets eine Klarlackschicht.

7



Oberflächenveredelung: In der Galvanik stehen zwei vollautomatische Anlagen mit je bis zu 24 Reinigungs-, Spül- und Prozessbädern – in manchen Wochen werden bis zu einer Million Teile bearbeitet. Ein Gehäuse beispielsweise erhält als Schutz gegen Korrosion eine zwei Mikrometer dünne Zinkphosphatschicht, die auch eine optimale Farbhafthung sicherstellt. Und verlangt es das Vorbild, so deckt die Räder eine Schwarznickelschicht ab.

6



Zu besichtigen ist die Produktion am Tag der offenen Tür (19./20. September 2014) in Göppingen:
Infos unter www.maerklin.de

— PORTRÄT: DER MÄRKLIN INSIDER TREFF LÜBECK

Fahrbetrieb auf lübsche Art

Geselligkeit und Bahnerwissen, Fahrbetrieb und Anlagenbau – beim Modellbahn Insider Treff (MIT) Lübeck kommt jeder zum Zuge. Außerdem sind die agilen Hanseaten eng mit anderen Nord-Stammtischen verbunden.

Concordia domi: Eintracht fordert die Inschrift am Holstentor ein, was der MIT Lübeck durch Toleranz gegenüber Spielarten des Modellbahnhobbys erfüllt.





Aktive Modulbaugruppe: Die Anlagenbauer des MIT Lübeck füllen mit ihren fein ausgearbeiteten H0-Modulen auch größere Turnhallen.

Eintracht zu Hause, draußen Frieden – das friedliebende Motto am Holstentor („concordia domi foris pax“) besitzt auch beim MIT Lübeck Gültigkeit: „Wir wollen mit uns und der Modellbahn Spaß haben sowie Informationen austauschen – das steht im Vordergrund“, stellt Reiner Wegner klar. Er leitet mit Volker Scharf den MIT, bei dem „Miesepeter und Nietenzähler“ wenig Sympathien genießen: „Wer mit DIN-Normen kommt oder mit der Lupe einen Tender auf Fehler hin absucht, ist fehl am Platz – wir freuen uns, wenn ein Modell toll aussieht.“ Respektvoller Umgang ist gefragt, was Wegner in Plattdeutsch zu formulieren weiß: „Wat den Eenen sin Uhl, ist den Annern sin Nachtigall.“

Zu allem kommt noch hanseatische Offenheit und Solidarität hinzu. Seit vier Jahren arbeiten die Nord-Stammtische MIT Lübeck, der Hanseatische Märklinisten Stammtisch HAMST und der MIT Kiel eng zusammen. Regelmäßig besuchen sich die Modellbahner zu ihren jeweiligen Stammtischterminen. „Die Kontaktpflege mit den Kollegen vom HAMST und dem MIT Kiel ist ein echtes Anliegen. Wir haben auch schon viele gemeinsame Aktivitäten gestaltet“, erläutert Volker Scharf und verweist auf die Märklin Mega Meetings 2011 in Hamburg und 2013 in Lübeck. ➔



Begeisterung teilen: 2013 hat der MIT Lübeck federführend mit anderen Stammtischen das Märklin Mega Meeting (oben) ausgerichtet.

Organisiert wurde beim MMM auch eine Fahrt auf der Vogelzuglinie (links).



Wahrzeichen des MIT Lübeck: Seit den 1960er-Jahren war Lübeck Hochburg der Diesellok-Baureihe V200 – noch heute fährt die BSW-Gruppe mit der Museumslok V200 007.

→ „Veranstaltungen in dieser Größenordnung und mit dieser Ausstrahlung wären ohne die harmonische Teamarbeit der drei Stammtische gar nicht möglich gewesen.“ Auch Ausfahrten zu Weihnachten sind schon fast Tradition von MIT Lübeck und HAMST. So geht es beispielsweise mit der Museumslok V200 007 von Lübeck zu den Eisenbahnsehenswürdigkeiten nach Berlin. Die Großdiesellok darf es ruhig sein, wie Reiner Wegner anmerkt: „Die V200 ist die Stammtischlok – sie ziert unser Forum und prangt auf den Stammtischwimpeln. Die V200 war in den 1960er- bis 1970er-Jahren die Lok an sich in Lübeck und verkehrte von hier aus auf der Vogelfluglinie.“

Seit nun bald zehn Jahren tagt der MIT Lübeck im Gemeindehaus der Siedlung Dornbreite. „Natürlich spielt bei den Stammtischen Märklin die erste Geige, aber die Gleichströmer können auch zum Beispiel Trix Modelle fahren lassen – und unter die Gäste mischen sich auch Liebhaber der Spuren N und Z, die uns H0ern einen Einblick in ihre etwas kleineren Welten geben“, berichtet MIT-Leiter Wegner. Beim Stammtisch werden flink die Gleise für drei verschiedene Bereiche des Hobbys vorbereitet: innen analoger Wechselstrombetrieb, dann drei Kreise für den digitalen AC-Betrieb und ganz außen ein Kreis für die analogen Gleichströmer.

Gern gesehen bei MIT-Lübeck-Ausstellungen: ein sechsständiger Lokschuppen mit Drehscheibe plus Dampfzähler vom Feinsten.

„Wir wollen mit uns und der Modellbahn Spaß haben – Nietenzähler sind fehl am Platz.“

Den Tresen im Gemeindehaus haben drei Märklin Modelle der Frühzeit erobert. „Wir vergessen eben auch die Freunde der alten und ganz alten Märklin Modelle nicht – so kommt die Vermittlung des Charmes der Blechbahnen und ihre sprichwörtliche Unkaputtbarkeit nicht zu kurz.“ So könne jeder über den Tellerrand der eigenen Vorstellung von Modellbahn hinweg von der Vielseitigkeit der Truppe profitieren. Die Vorstellung der Modelle auf den Stammtischstrecken gerät dank des großen Fuhrparks der Mitglieder zur überraschungsreichen Lokparade. „Es kommen häufig schöne seltene Züge zum Einsatz“, erläutert Volker Scharf und verweist auf den kraftvollen schwedischen Erzzug mit der Stangen-E-Lok Reihe Dm3 und den „bildschönen Umweltzug mit einer E41, den Märklin vor knapp





Rarität: Höchst selten ist der aufwendig bedruckte Umweltzug von Märklin – natürlich ist er im großen Rollmaterialfundus des MIT Lübeck zu finden.

30 Jahren produziert hat“. Aber auch die Klassiker bringen Farbe auf die Tischbahn, wie die schwarz-rote V 200, die preußisch-grüne Gattung P 10 oder die purpurrot-beige DB-Lok der Baureihe 103.1.

Tischbahner sind die MIT-Lübecker nur beim Treffen – die meisten haben landschaftlich ausgestaltete Anlagen zu Hause oder bauen Module. „Es hat sich nämlich mit den befreundeten Stammtischen eine H0-Modulbaugruppe gefunden, die bereits etliche Module in verschiedenen Bauphasen fahrfertig hat“, freut sich Reiner Wegner über das Projekt. „Wir stellen die Module in recht großen Turnhallen zu schönen langen Fahrtstrecken zusammen – so können regelmäßige Fahrtage zu Ostern und Weihnachten veranstaltet werden, teils mit regelgerechtem Fahrplanbetrieb.“

Auch Ausstellungen in einem Einkaufszentrum haben die Module schon überstanden – Öffentlichkeitsarbeit des MIT in Sachen Nachwuchswerbung. Dazu gehört, dass sich jeder Interessierte an die beiden Leiter Scharf und Wegner wenden kann. „Wir unterstützen gerne mit unserem Wissen beim Bau von Modulen, und wer mag, kann sie dann auch bei unseren Ausstellungen und Fahrtagen einsetzen“, so Reiner Wegner, der die Schwelle zum Mitmachen als leicht überwindbar bezeichnet: „Wir sind lieber vergnügte Holzkistenbahner als verbissene Profibahner. Zu uns kann jeder kommen, der sich für die Modellbahn interessiert. Hauptsache, er bringt gute Laune mit.“

Text: Rochus Rademacher

Fotos: DB, Freepenguin CC 3.0, Anselm Geske, Volker Scharf, Reiner Wegner

Der MIT Lübeck



15 Märklinisten trafen sich im Januar 2009 in Lübeck zum ersten MIT-Stammtisch. Vorgesehen waren zwei Aktivitäten: der reine Spielbetrieb an den Tagen der Treffen und der Aufbau einer Modulbahn. „Nicht jeder Modellbahner findet zu Hause ausreichend Platz, um eine Anlage aufzubauen und seinen Zügen Auslauf zu verschaffen“, erklärt MIT-Lübeck-Co-Leiter Reiner Wegner. Sanft angepasst, hat die Idee überdauert:

- Beim monatlichen Stammtisch im Gemeinschaftshaus der Siedlung Dornbreite wird gefahren – vor allem aber geklönt und Informationsaustausch betrieben. Die Termine sind mit denen der Stammtische MIT Kiel und HAMST synchronisiert, sodass Besuche möglich sind.
- Die Modulbaugruppe geht ihrer Passion separat nach, und zwar ebenfalls mit den Anlagenbauern der anderen Nord-Stammtische. Thema der Module: natürlich Schleswig-Holstein. Die Module werden bei Ausstellungen und Fahrtagen präsentiert. Neuerdings entsteht auch eine Z-Anlage.

Der MIT Lübeck kommt ohne einengendes Regelwerk aus, oder, wie es Co-Leiter Volker Scharf formuliert: „Macht einfach mit und habt Spaß.“

Kontakt: 23556 Lübeck, Am Grenzwall 20/22
Volker Scharf (Tel.: 04 51/49 51 68, volkerscharf@foni.net)
und Reiner Wegner (Tel.: 04 51/4 99 15 62)
Homepage: www.mit-stammtisch-luebeck.de



Die Macher: Reiner Wegner (links) und Volker Scharf mit dem MIT-Lübeck-Wimpel, den natürlich eine V200 schmückt.



Eine Komplettübersicht über die aktuellen Kontaktdaten der Märklin Insider Stammtische finden Sie als Download-Datei im Clubbereich unter club.maerklin.de – dazu eine Liste aller bisherigen Stammtischporträts.



Schwindelnde Höhen

Die letzte Station vor dem Himmel ist sicherlich die Bahnwelt der Rhätischen Bahn: Atemberaubende Strecken und charismatische Loks lösen Euphorie aus – so auch geschehen auf der Clubreise in die Schweiz.

Das beste Foto: Clubmitglied Benno Edelmann aus Rheinbach hat mit dem Bild des Regioexpress 1157 auf dem Landwasserviadukt den Fotowettbewerb gewonnen.



Albulabahn, Landwasser- und Brusio-Kehrviadukt – die Reise mit dem Club in die erhabene Welt der Rhätischen Bahn (RhB) ist für alle Teilnehmer zu einem unvergesslichen Erlebnis geworden. „Die Fahrt durch das Engadin am jungen Inn entlang mit der Ge4/6 Nummer 353, die unglaubliche Albulabahn – wir kamen aus dem Staunen und Fotografieren nicht heraus“, beschreibt Karl-Heinz Gräßle die Stimmung. Dass der Märklin Produktmanager dabei war, zeigt, wie wichtig dem Club die Mitgliederbetreuung ist. Der Fotowettbewerb um die besten Reisefotos offenbart, was die Clubmitglieder begeistert hat: Horst Reinfurth aus Neckargemünd etwa hat sich auf die Viadukte und Tunnel der Albulabahn konzentriert, Aribert Bramhoff aus Eckernförde nahm die Bahnhöfe Poschia-

vo, Samedan und Zernez ins Objektiv – und Benno Edelmann aus Rheinbach fotografierte die Reisegruppe in der Frühlingswiese. Ihm ist auch das Foto gelungen, das die Jury aus Profifotografen und Redaktion zum Gewinner des Fotowettbewerbs auserkoren hat: Der Regioexpress 1157, bespannt mit der Elektrolokomotive Ge4/4 III 651 „Glacier on Tour“, passiert das 65 Meter hohe Landwasserviadukt – Teil des UNESCO-Weltkulturerbes – und fährt in den Tunnel in der riesigen Felswand ein. Den Sieger des Wettbewerbs belohnt Märklin mit der Tenderdampflok der Baureihe 89.70-75 (Art. 37143).

Text: RR; Fotos: Hans-Walter Bernsau, Benno Edelmann, Karl-Heinz Gräßle, Michael Heid, Gregor Sutter



Das zweitbeste Foto: Frühlingswiese im Inntal mit der Ge 4/6 Nummer 353 – das Zugidyll ist dem Fotografen Michael Heid aus Ludwigshafen gelungen.



Nostalgische Gemütlichkeit: Zum Glückseligkeit reichen auch Holzbänke – wenn es eine berausende Aussicht und nette Menschen zum Bahnplaudern gibt.



Lokinspektion: Märklin Produktmanager Karl-Heinz Gräßle war mit auf Clubexpedition – ein gesuchter Gesprächspartner der sachkundigen Teilnehmer.



Am Abgrund: die Clubmitglieder mit den RhB-Elektrotriebwagen ABe 4/4 I beim Halt auf freier Strecke.

Gruppenbild mit Lok: Gemeinsam das Schweizer Bahnparadies genießen – für eine Gruppe Clubmitglieder ist ein Traum Wirklichkeit geworden (links).



Für den Fotowettbewerb zur Clubreise Schweiz sind viele stimmungsvolle Fotos eingesandt worden. Sie sind nun im Internet zu finden unter www.facebook.com/maerklin



Sensationell: Das Porsche Museum zählt zu den berühmtesten Automobilmuseen der Welt – Clubmitglieder zahlen nur 4 statt 8 Euro Eintritt.

SERIE CLUBKOOPERATIONSPARTNER: TEIL 3 – MUSEUMSTOUR IM SÜDEN

Technikausflüge

Die Vorlage der Clubkarte bei den Kooperationspartnern des Clubs genügt, um Vergünstigungen beim Eintritt zu erhalten. Steht etwa eine Besuchstour zu den Museen in Hessen und Baden-Württemberg auf dem Programm, so lohnt sich die Clubkarte schnell.

Erste Station: das Eisenbahnmuseum Darmstadt-Kranichstein (Infos: www.bahnwelt.de). Hier sind über 200 origi-

nale Eisenbahnfahrzeuge zu bestaunen – von einer württembergischen T 3 über Baureihen wie die BR 41 und 01.10 bis hin zu E-Loks der Baureihen 141 und 103. Wer genug gesehen hat, setzt sich einfach: In der Saison werden auch Dampflok- und Triebwagenfahrten angeboten.

Im Lokschuppen lebt Geschichte auf

Das Eisenbahnmuseum Neustadt/Weinstraße (www.eisenbahnmuseum-neustadt.de) wird von der Deutschen Gesellschaft für Eisenbahngeschichte betrieben und ist

stilgerecht in einem Lokschuppen untergebracht. Hier stehen Dampfloks wie die S3/6 (18505), E-Loks wie die E 17 113 oder der ET 11 01. Beheimatet sind hier zudem der DB-Touristikzug 103 220-0 sowie zahlreiche Dieselloks. Vergnügungsfahrten finden saisonal auf der Museumsbahn „Kuckucksbähnel“ statt.


Technikgeschichte erlebbar wird im Technik Museum Speyer (www.museumspeyer.de) – hier stehen Highlights wie ein „Krokodil“, die chinesische Dampflok



Gigant: Im Auto & Technik Museum Sinsheim residiert die 043 100-7, eine ölbefeuerte Lok der Baureihe 44.

„Qian Jin“ oder ein Salonwagen des Regierungszugs. Ausstellungen mit Oldtimern, Motorrädern, U-Booten, Raumfahrt-Fahrzeugen und Flugzeugen – darunter eine ausgewachsene Boeing 747 und Antonov – füllen schnell einen Besichtigungstag. Eine halbe Fahrstunde entfernt geht es ins Auto & Technik Museum Sinsheim (www.museum-sinsheim.de). Hier warten Lokriesen der Baureihen 18.3, 44, 50, 52 und zwei „Krokodile“ auf Clubmitglieder. Formel-1-Wagen, Oldtimer wie Maybach, DeLorean oder Rolls-Royce begeistern die Autofans – und ein Gang durch die Überschalljets Concorde und Tupolev weckt Ehrfurcht. Wie in Speyer so gibt es auch in Sinsheim ein IMAX 3D Filmtheater.

Das Süddeutsche Eisenbahnmuseum Heilbronn (www.eisenbahnmuseum-heilbronn.de) versammelt im ehemaligen Bw Heilbronn über 60 Fahrzeuge. Darunter befinden sich Schnellzugloks wie die 01 150 oder Güterzugloks der Baureihen 44, 50 und 57. Sehenswert auch die vielen Personenwagen aus der Reichsbahnzeit.

Zu einer Zeitreise durch die Porsche-Historie lädt das spektakuläre Porsche Museum (www.porsche.de/museum) in Stuttgart-Zuffenhausen ein. Über 80 Fahrzeuge – darunter weltberühmte Automobilikonen wie der 356, 911 oder 917 – sind auf 5.600 Quadratmetern versammelt. Sonderausstellungen vermitteln zusätzlich die Faszination der Idee Porsche. 

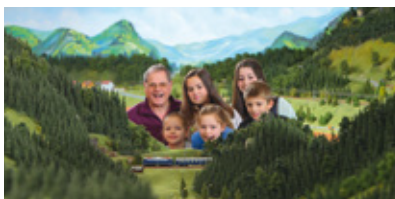
Text: RR, Fotos: Auto & Technik Museum Sinsheim, Jörg Sauter/EFZ, Märklin World Titisee, Manuel Melsbach/Modellbahnzentrum Schluchsee, Porsche Museum, Schwarzwald-Modell-Bahn Hausach



Die aktuelle Gesamtübersicht der Kooperationspartner finden Sie im Clubbereich unter club.maerklin.de

Clubkooperationspartner im Schwarzwald

MUNTERER FAHRBETRIEB AUF 1.300 METER GLEISEN



77756 Hausach
Schwarzwald-Modell-Bahn Hausach

Eisenbahnstr. 52a;
Tel.: +49 (0) 78 31/96 60 10,
info@schwarzwald-modell-bahn.de
www.schwarzwald-modell-bahn.de

Clubvorteil: Clubmitglieder erhalten einen Rabatt von 0,50 Euro auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen.

Staunen: 40 bis 50 Züge befahren ständig die 400 Quadratmeter große Anlage der Schwarzwald-Modell-Bahn in Hausach.

ERLEBNISFAHRTEN MIT DER ZOLLERNBAHN

Zülig unterwegs: Der Verein Eisenbahnfreunde Zollernbahn EFZ unternimmt Schwarzwaldbahn-Erlebnisfahrten.

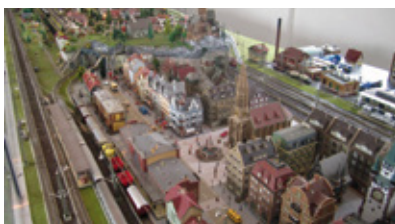


78628 Rottweil,
Eisenbahnfreunde Zollernbahn e. V.

Bahnhof 10/1;
Tel.: +49 (0) 74 1/17 47 08 18,
www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de

Clubvorteil: Clubmitglieder erhalten einen Rabatt von 25 % auf die Fahrpreise für eine Einzelperson bei vereinseigenen Fahrten.

MÄRKLIN SEHENSWÜRDIGKEITEN AUS ALLEN EPOCHEN



Volles Programm: Märklin Museum, Schaulanlagen, Kunstausstellung und Café – die Märklin World Titisee weiß zu faszinieren.

79822 Titisee-Neustadt,
Märklin World Titisee

Seestr. 21/1;
Tel.: +49 (0) 1 71/4 25 59 46,
h-j.franz@t-online.de,
www.maerklin-world-titisee.de

Clubvorteil: Clubmitglieder erhalten für Märklin World Kunstgalerie, Adventure Minigolf und das Kombiticket 1 Euro Ermäßigung auf den Eintrittspreis.

MODELLBAHNERISCHE HÖHENFLÜGE



79859 Schluchsee,
Modellbahnzentrum Schluchsee

Eisenbreche 4;
Tel.: +49 (0) 76 56/98 84 01,
info@modellbahn-schluchsee.de,
www.modellbahn-schluchsee.de

Clubvorteil: Clubmitglieder erhalten 50 Cent Rabatt auf den Eintrittspreis für Erwachsene, 1,50 Euro auf die Familienkarte.

Atemberaubend: In Schluchsee bilden mächtige H0- und N-Anlagen Schwarzwaldbahnen und alpine Traumlandschaften ab.

Attraktion im Schwarzwald

Bewundern: Die H0-Modellbahnanlage der Märklin World Titisee besteht aus Materialien der 1960er- und 1980er-Jahre.



Luft holen: Schwarzwaldpanorama mit Titisee und Feldberg – ein Modellbahnausflug lohnt sich doppelt.



Staunen: Was Märklin in über 150 Jahren produziert hat – die Märklin World Titisee zeigt es.

Das einmalige Konzept des Kunstareals Titisee vereint Kunst, Anlagenbau und Museales. Auf drei Etagen präsentiert die Modern-Arts-Company Modelle aus über 150 Jahren Märklin Firmengeschichte – inklusive Puppenherden, Dampfmaschinen und Modellbaukästen. Die Märklin World Titisee darf als erstes privates Museum den Namen „Märklin“ tragen, was für die Qua-

lität der Ausstellung bürgt. Aber nicht nur Modellkunst ist zu bewundern: Der Unternehmer und Künstler Hans-Jörg Franz betreibt nämlich eine mächtige H0-Modellbahnanlage mit Schweizer und deutschen Fahrzeugen der Marke Märklin – entsprechend ist auch die Landschaft gestaltet.

Nach Modell- und Anlagenkunst widmet sich der dritte Ausstellungsbereich als Galerie

der modernen Kunst. Außerdem gibt es noch einen Adventure-Minigolfplatz und ein Café-Restaurant mit Gartenterrasse. Das Konzept hat sich bewährt – seit der Gründung 2012 hat sich das Kunstareal zu einem Anziehungspunkt entwickelt. Clubmitglieder erhalten eine Ermäßigung auf den Eintrittspreis (siehe Seite 21). //

Text: RR, Fotos: Märklin, Märklin World Titisee, Andreas Scharzkopf/CC 3.0

Digital-Infotage



Digital-Infotage Deutschland

Termin	Händler	Adresse	Uhrzeit*
23.10.14	Meises Modellbahncenter	Pankower Straße 17, 21502 Geesthacht	10.00 – 18.00 Uhr
22.10.14	Hartfelder Spiele	Tibag 41, 22459 Hamburg	10.00 – 18.00 Uhr
18.10.14	Menzels Lokschuppen & Töff-Töff GmbH	Friedrichstraße 6, 40217 Düsseldorf	10.00 – 18.00 Uhr
11.09.14	Spiel und Bahn	Poststraße 1, 40822 Mettmann	10.00 – 18.00 Uhr
10.09.14	Modell und Hobby	Neustraße 10, 41460 Neuss	10.00 – 18.00 Uhr
09.09.14	ToyNedo	Westenhellenweg 132, 44137 Dortmund	10.00 – 18.00 Uhr
29.10.14	Märklin Store Köln	Luxemburger Straße 307, 50939 Köln	10.00 – 18.00 Uhr
07.10.14	Spielwaren Theisen	Metzelstraße 19, 54290 Trier	10.00 – 18.00 Uhr
23.09.14	Spielwaren Hanni Müller	Bahnhofstraße 15, 56410 Montabaur	10.00 – 18.00 Uhr
17.10.14	Modell Pelzer	Potthofstraße 2, 58095 Hagen	10.00 – 18.00 Uhr
16.09.14	Meder OHG	Berger Straße 198, 60385 Frankfurt	10.00 – 18.00 Uhr
08.10.14	Ralf Müller Modellbahnen	Auf Pfulstraße 7, 66589 Merxweiler	10.00 – 18.00 Uhr
02.10.14	Modellbahntreff König	Dürkheimer Straße 20, 68309 Mannheim	10.00 – 18.00 Uhr
05.09.14	Eisenbahn-Modellbau Stoll	Bernhäuser Hauptstraße 32, 70794 Filderstadt	10.00 – 18.00 Uhr
04.09.14	Märklin Shop Luginsland	Zeppelinstraße 16, 71159 Mötzingen	10.00 – 18.00 Uhr
10.10.14	Seitz Modellbahnshop	Allmersbacher Straße 1, 71546 Aspach	10.00 – 18.00 Uhr
01.08.14	Antik Hof	Im Dörfle 6, 79664 Wehr	10.00 – 18.00 Uhr

*Die evtl. Mittagspause erfragen Sie bitte direkt bei Ihrem Märklin Händler.



Digital-Infotage Schweiz

Termin**	Händler	Adresse
14.10.14	Metropole Loisirs	Rue des Terreaux 11, 1003 Lausanne
15.10.14	Joutec Lauber	Rue de la Colombière 14, 1260 Nyon
13.10.14	Train Jouet	Rue Louis Bornet 8, 1630 Bulle
16.10.14	HOBBY CENTRE Dubath	Place du Midi 48, 1950 Sion

Die Infotage werden in französischer Sprache durchgeführt.



Digital-Infotage Italien

Termin**	Händler	Adresse
17.10.14	Artuffo Modellismo	Corso Giulio Cesare 82, 10154 Torino



Digital-Infotage Belgien

Termin**	Händler	Adresse
21.11.14	Herman Van Daele	Ieperstraat 47, 8700 Tielt
22.11.14	Herman Van Daele	Ieperstraat 47, 8700 Tielt



Insider Club Meeting Belgien

Termin**	Händler	Adresse
29.08.14 26.09.14 31.10.14 28.11.14	OVMV	Tragel 6 D, 9300 Aalst

**Die Veranstaltungszeiten erfragen Sie bitte direkt bei Ihrem Märklin Händler.

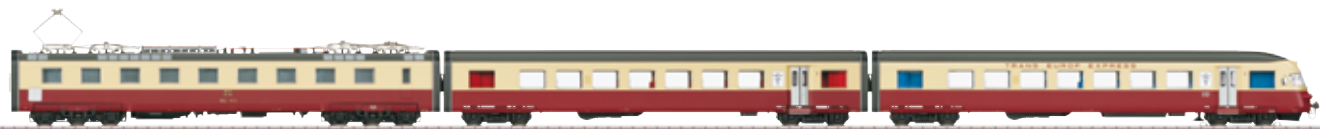
Anmeldung für die Infotage bitte bis eine Woche vorher direkt bei den veranstaltenden Händlern.

Traumzug „Cisalpin“

RAe TEE der SBB Historic: Der Zug mit der Zulassungsnummer 1053 ist heute im Depot Olten beheimatet.



37547 TEE-Elektro-Triebwagen-Zug



Vorbild: Viersystem-Elektro-Triebwagenzug Serie RAe, 1. Klasse, der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB/CFF/FFS). 6-teilige Einheit mit 1 Steuerwagen, 1 Großraumwagen, 1 Motorwagen mit Küche, 1 Barwagen mit Großraum-Abteil, 1 Großraumwagen und 1 Steuerwagen. Purpurrot/beige TEE-Grundfarbgebung als RAe TEE 1052 „Cisalpin“. Einsatz im internationalen TEE-Verkehr von Milano über Domodossola–Simplon–Brig–Lausanne–Vallorbe–Dijon nach Paris. Betriebszustand Mitte der 1970er-Jahre.

Modell: Mit neuem Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen im Motorwagen untergebracht. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Motorwagen zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung, separat digital schaltbar. Führerstandsbeleuchtung am Führerstand 1 und 2 jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und

roten Leuchtdioden (LED). Vier verschiedene Dachstromabnehmer in versetzter Anordnung, detaillierte Dachausrüstung. Angesetzte Griffstangen aus Metall. Führerstände und Fahrgasträume mit Inneneinrichtung. Kurzgekuppelte mechanische und elektrische Spezialverbindung zwischen den Wageneinheiten. Fahrstrom-Schleifer in den beiden Steuerwagen, automatische Umschaltung auf den jeweils vorderen Schleifer. An den Enden Darstellung der Scharfenberg-Kupplung (ohne Funktion). Gleisbogen befahrbar ab Mindestradius 360 mm. Länge des Zuges ca. 161 cm.

Modell-Highlights

- Ausgestattet mit dem neuen Digital-Decoder mfx+.
- Spielbetrieb zusätzlich im Halbprofi-, Profi- und Spezialisten-Modus möglich.
- Simulierter Betriebsmittelverbrauch.
- Realistische Fahreigenschaften wie beispielsweise Beharrungsfahrt.

➤ Simulierter Führerstand im Display der Central Station 2.

➤ Steuerung des Modells im Führerstands-Modus über den Touchscreen der Central Station 2.

➤ Diese neuen Funktionen stehen nur in Verbindung mit der Central Station 2 ab Firmware größerer Version 3.5 zur Verfügung.

➤ Maximal schaltbare Digitalfunktionen: Spitzensignal, Innenbeleuchtung, E-Lok-Fahrgeräusch, Signalton, Direktsteuerung, Bremsenquietschen aus, Führerstandsbeleuchtung, Bahnhofsansage – CH, Führerstandsbeleuchtung, Türenschließen, Schaffnerpfeiff, Panto-Geräusch, Schienenstoß, Rangier-Doppel-A-Licht



Die kompletten Produktinformationen zum Elektro-Triebwagenzug Serie RAe (Art. 37547) finden Sie online unter www.maerklin.de